

Petit Four

Fingerfood für die Seele

Nr. 4. 12

Das Niemandsland

Ja, wir wissen es schon, es gibt ein Land tief in unserem Inneren, in dem wandern wir jede Nacht mehrmals umher: Das Land der Träume. Allerdings ist dieses Land für manche Menschen auch tagsüber ein Hauptaufenthaltort. Man nennt diese Menschen etwas geringschätzig "Träumer", und man erkennt sie an ihren Augen. Diese schauen in die Weite oder in die Leere. Oder auf den Boden, manchmal auch in den Himmel. Damit umgehen sie (gern) jene Forderungen, die die normale Welt ihnen (wie jedem von uns) auferlegt. Aber gleichzeitig schauen sie mit diesen Augenbewegungen auch auf etwas Unsichtbares, das im Hintergrund der Welt seine Kreise zieht. Schau dir einmal den gläsernen Sarg im Bild unten an. Hier siehst du sehr deutlich im Vordergrund des Blickfeldes (der Liegenden) Wolken. Doch im Hintergrund der Wolken – und dahin schaut Dornröschen – siehst du eine erwachsene Hand und eine Kinderhand. Und davon träumt die Prinzessin. Dass jemand sie zu sich empor holt. In der Regel wäre das für ein Kind die früh verstorbene Mutter. Hier in den Wolken befindet sich das Niemandsland, das Neverland, in dem Peter Pan und Michael Jackson gelebt haben.

Damit du etwas davon hast:

Beide Gemälde, die wir unten auf der Seite abbilden, wollen dir signalisieren, dass es auch in deinem Leben dieses Land gibt. Und dass es hilfreich sein könnte, dir von jemandem, der in deinen Niemandsland lebt, (man kann dieses Land auch "Himmel" nennen) ein Bild zu machen! Also dich zu erinnern an jemanden, der entweder in deinem Leben früh gestorben ist, oder der im Leben deiner Mutter oder deines Vaters ebenfalls früh dahin gegangen ist. Dieser Unsichtbare hätte sich schon lange ein kleines Bild an deiner Wand verdient. Er (oder sie) wünscht sich, sei es als Photo, sei es als anderes Erinnerungsstück, sei es als kleine Skulptur oder als ein von dir selbst gemaltes Bild, endlich gesehen zu werden.

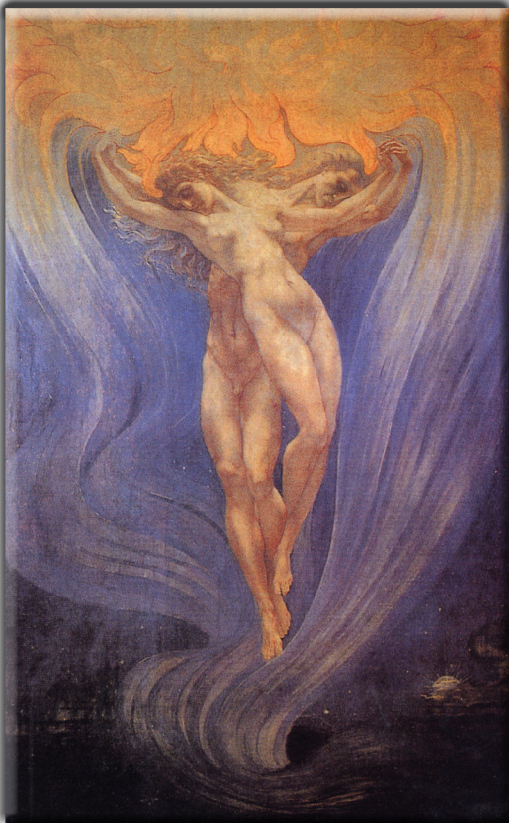
Liebe Freunde von symbolon, die nächsten zwei Jahre lang werden wir jeden Dienstag eine neue Seite mit neuen Bildern ins Netz stellen, "Petit Four" soll heißen: Hier gibt es Appetithäppchen, jeweils drei Bilder und einen Text. "Fingerfood" bedeutet: Man kann es zu sich nehmen. Es ist nicht mehr als eine Vorspeise – ein seelisch-astrologischer Appetizer! Wohl bekomm's



Archetypus: Die Anima



Archetypus: Der Heilsbringer



Es ist wunderschön, allein im Nichts zu kreisen. Wieso habe ich das Gefühl, dass hier noch einer umher kreist?



symbolon-Karte: Der Dornröschen-Schlaf

(Signatur: Krebs/Fische oder ♃ im Zeichen ♋)

© symbolon